

SRB ZÜRICH

PROTOKOLL DER 99. ORDENTLICHEN DELEGIERTENVERSAMMLUNG

Datum, Zeit:	Freitag, 27. Februar 2009, 20.05 - 23.15 Uhr
Ort:	Restaurant Elefant, 8053 Zürich-Witikon
Vorsitz:	Präsident Heinz Schläpfer, Nürensdorf
Protokoll:	Bruno Schneiter, Winterthur

Begrüssung und Appell

Heinz Schläpfer begrüsst die Anwesenden im Namen des SRB Zürich und dankt dem veranstaltenden VC Hirslanden für die Organisation und den offerierten Apéro.

Präsidentin Irene Ziesig begrüsst die Anwesenden im Namen des VC Hirslanden.

Als Gäste können Hubert Draschl (IBRMV) und Hugo Schär (Swiss Cycling Pool) begrüsst werden.

Anwesend sind 14 Sektionen mit 14 Delegierten, 2 Ehrenmitglieder und 3 Vorstandsmitglieder. Dies ergibt 19 Stimmberechtigte; einfaches Mehr 10.

Es sind diverse Entschuldigungen eingegangen (Liste im Anhang).

Wahl von Stimmzählern und Protokollprüfern

Gewählt werden Marcel Frutiger (RV Zürich) und Bernhard Müller (VC Adler Dübendorf).

Protokoll der 99. Ordentlichen Delegiertenversammlung

Das von Toni Ballat (VC Steinmaur) und Marcel Frutiger (RV Zürich geprüfte Protokoll wurde im Jahresbericht publiziert. Von den Protokollprüfern sind keine Einwände erfolgt; das Protokoll ist genehmigt.

Helmut Hauser (VC Hirslanden) bittet, die Delegierten namentlich aufzuführen.

Anmerkung des Protokollführers: Präsenzliste und Liste der Entschuldigten werden in Zukunft als Anhänge den Protokollen beigefügt.

Protokoll der Präsidentenkonferenz

Dieses Protokoll wurde ebenfalls im Jahresbericht publiziert. Es wird genehmigt.

Mutationen

Eintritte: keine

Austritte: Trainings-Gemeinschaft Hütten. Die Gemeinschaft wurde an der DV 2008 aufgenommen. Im nachhinein hat sich herausgestellt, dass die Trainings-Gemeinschaft Hütten auch beim RMVZOL ein Aufnahmegesuch gestellt hatte und dort ebenfalls aufgenommen wurde. Der Vorstand des SRB Zürich hat entschieden, dass die Sektion beim RMVZOL Mitglied bleibt und daher keine Sektion des SRB Zürich ist.

Nach diesem Austritt sind noch 44 Vereine dem SRB Zürich angeschlossen.

Marcel Frutiger (RV Zürich) regt an, dass Swiss Cycling abklären soll, warum Sektionen austreten. Viktor Andermatt (Geschäftsführer Swiss Cycling) informiert, dass dieses Thema bei Swiss Cycling in Bearbeitung sei.

Jahresberichte

Die Jahresberichte von Präsident (Heinz Schläpfer), Hallenradsport und Kegeln (Verfasser: Heinz Schläpfer) und Rennsport (Verfasser: Heinz Schläpfer, Mitarbeit: Urs Maurer) werden mit folgender Aenderung genehmigt:

Die DV des SRB Zürich findet am 27. Februar statt (im Bericht 27. März).

Zitat von Verfasser Heinz Schläpfer: „ich berichte über alles; das sollte geändert werden“.

Die Berichte geben zu keinen Fragen Anlass und werden mit Applaus genehmigt.

Kassa

Kassier Ueli Pfister erläutert diverse Posten der Rechnung 2008; bei den Kreditoren handelt es sich um die Beiträge an die Kurse 2005/2006/2007. Die Rechnung schliesst mit einem Verlust von Fr. 521.80; das Vermögen per 31.12.2008 beträgt jetzt Fr. 56'139.15.

Jean-Pierre Hämmerli (VMC Niederweningen) und Toni Näf (VC Oberglatt) haben die Rechnung geprüft und empfehlen deren Abnahme. Die Rechnung wird ohne Gegenstimmen und mit Applaus genehmigt.

Beiträge 2009

Die Beiträge bleiben unverändert auf Fr. 2.00 pro Swiss-Cycling-Mitglied; minimal sind 50, maximal 350 Franken zu bezahlen.

Kurt Wochele (RMV Embrach) fragt, warum für die Beitragsberechnung nur Swiss-Cycling-Mitglieder zählen. Ueli Pfister sagt, dass das mal so beschlossen worden sei. Heinz Schläpfer ergänzt, dass eine Erfassung und Kontrolle der Nicht-Swiss-Cycling-Mitglieder fast nicht möglich sei.

Budget

Im vorgelegten Budget ist ein Reinverlust von ca. 3'000 Franken ausgewiesen.

Die Diskussion wird nicht verlangt; das Budget wird genehmigt.

Wahlen

Revisor

Als (Ersatz)-Revisor wird Elsbeth Reiser (VC Bassersdorf-Nürens Dorf) gewählt. 1. Revisor ist neu Jean-Pierre Hämmerli (VC Niederweningen), 2. Revisor Toni Ballat (VC Steinmaur).

Weiteres Mitglied Vorstand

Heinz Schläpfer stellt fest, dass der jetzige 3-Mann-Vorstand auf Dauer keine Lösung sein könne. Der Rennsport läuft vor allem dank Urs Maurer.

Anträge

Innert der gesetzten Frist sind keine Anträge eingegangen.

Hugo Schär orientiert über diverses im Bereich „Swiss Cycling Pool“.

Die Swiss-Cycling-Team-AG wird einstweilen nicht gegründet; es ist aber noch nichts definitiv entschieden.

Aus dem Pool werden vorläufig pro Jahr 25'000 Franken in den Leistungssport investiert. 2009 werden vor allem Mountain-Bike, der Bahnvierer und der Hallenradsport berücksichtigt werden.

Die Mitgliederwerbung für den Swiss-Cycling-Pool erfolgt vorläufig auf „Sparflamme“.

Bruno Wolfer (RMV Elgg) stellt fest, dass die Athleten wegen teils „kleiner“ Beiträge nicht mehr an Weltmeisterschaften teilnehmen können. Im Bahnbereich ist eine Beteiligung wegen 2'000 Franken gescheitert.

Er fragt den Vorstand an, warum dieser keinen Antrag für einen Beitrag an den Pool gestellt hat. Heinz Schläpfer erwähnt, dass bis vor kurzem diverses unklar war.

Marcel Frutiger (RV Zürich) beantragt, 2009 2'000 Franken in den Pool einzuzahlen.

Es wird beschlossen, für 2009 1'000 Franken einzuzahlen. Für das Jahr 2010 soll dann der Vorstand einen entsprechenden Antrag stellen.

Sport-Toto-Beiträge

Ueli Pfister macht darauf aufmerksam, dass die Fristen unbedingt eingehalten werden müssen; „wer die Fristen nicht einhält, hat „gesehen““. Der Kanton hat die entsprechenden Regelungen massiv verschärft; der ZKS (Zürcher Kantonalverband für Sport) hat darüber eher mangelhaft orientiert.

Infos über die Beiträge finden sich auf der Website www.zks-zuerich.ch.

Die Beiträge an die von den Sektionen in den Jahren 2005 bis 2007 durchgeführten Kurse werden in der nächsten Woche ausbezahlt. Total kommen etwa 13'000 Franken zur Auszahlung. Die Sektionen müssen dem SRB Zürich gegenüber den Geldeingang bestätigen.

Ehrungen

Entfällt, da die zu ehrenden Sportler aus diversen Gründen entschuldigt abwesend sind.

Arbeitsprogramm

10.05.2009	Meisterschaft Kunstfahren	Löhningen
30.09.2009	Präsidentenkonferenz	Oberwil (Nürens Dorf)
18.10.2009 (?)	kantonales Quer	Steinmaur (?)
13.11.2009	Kegeln	Zürich-Wiedikon

Herbst

Radballmeisterschaft

Pfungen (nicht alle Kategorien)

Für die Strassenmeisterschaft bekunden der VC Steinmaur und der RV Zürich Interesse. Ist aber noch nicht konkret.

Hubert Draschel (IBRMV) meldet, dass der IBRMV einen Vierländer-Cup mit 9 oder 10 Rennen durchführt.

Delegiertenversammlung 2010

Veranstalter: VMC Niederglatt (wenn möglich am 26. Februar 2010)

Diverses

Die Homepage des SRB Zürich www.srbzuerich.ch wird langsam aktualisiert. Die Sektionen können Beiträge einstellen lassen; Kontaktperson ist Heinz Schläpfer.

Swiss Cycling:

Das Anmeldeverfahren für die Swiss-Cycling-DV wurde geändert; die Orientierung darüber wird als mangelhaft empfunden. Die DV wird unter anderem über eine Beitragserhöhung zu befinden haben.

Marcel Frutiger und Helmut Hauser stehen der neuen Verbandspublikation „Ready to ride“ sehr kritisch gegenüber: Es handle sich um eine Broschüre mit englischem Titel, auf der nirgends zu ersehen sei, dass es sich um eine offizielle Publikation von Swiss Cycling handle. Zudem sieht das Magazin wie eine Werbebroschüre aus; es ist damit zu rechnen, dass sie ungelesen in die Altpapier-Sammlung geht.

Winterthur, 14. August 2009

Präsenzliste:

Anwesende: laut Kopien der Liste im Anhang des Protokolls

Die Revisoren Jean-Pierre Hämmerli und Toni Näf sind entschuldigt.

Gäste Verbände:	Andermatt Viktor (Swiss Cycling)	entschuldigt
	Draschel Hubert (IBRMV)	anwesend
	Jordi Werner (ZKS)	entschuldigt
	Ehrler Melchior (Swiss Cycling)	entschuldigt
	Graf Lutz (IBRMV)	entschuldigt
	Walliser Bruno jun. (RMVZOL)	entschuldigt
	Zeller Hans-Ueli (SRB Thurgau)	entschuldigt

Gäste Sportler:	Rinderknecht Roger	nicht anwesend
-----------------	--------------------	----------------

Beauftragte:	Maurer Urs (Rennsport)	entschuldigt
--------------	------------------------	--------------